

20. Juni 2024: Tag der offenen Tür in der Klinik Oberpullendorf

Beim Tag der offenen Tür können Interessierte hinter die Kulissen der Klinik Oberpullendorf blicken – und wissenswerten Mehrwert über Gesundheitsthemen und Karrieremöglichkeiten mit nach Hause nehmen. Außerdem gibt es viele Mitmach- und Info-Stationen sowie eine Schnitzeljagd für Groß und Klein.

OBERPULLENDORF, 11. JUNI 2024 – Die Klinik Oberpullendorf veranstaltet am Donnerstag, den 20. Juni 2024, von 8.30 bis 15.30 Uhr – nach dem großen Erfolg im Vorjahr – ihren zweiten Tag der offenen Tür. Das Haus präsentiert erneut sein gesamtes Leistungsspektrum und holt alle Abteilungen und Fachbereiche – von der Geburtshilfe und Gynäkologie mit Schwerpunkt Endometriose über physikalische Therapie bis hin zur Hämato-Onkologie – vor den Vorhang. Zusätzlich wird es spannende Impulsvorträge zu verschiedenen Themen geben. Expertinnen und Experten werden zu den Themen Notfallmedizin, Hygiene, Darmkrebsvorsorge und künstliche Befruchtung sprechen. Die Vorträge dauern jeweils 15 Minuten, mit anschließender Diskussion und Fragerunde.

Darum geht es in den Impulsvorträgen:

10 Uhr – „Erste Hilfe: Was kann ich als Laie bei einem Notfall tun?“ (Rotes Kreuz/Samariterbund; DGKP Barbara Landauer, BSC): Im Impulsvortrag erfahren Interessierte aus erster Hand mehr über die richtige Herangehensweise im Falle eines Notfalls und darüber, warum die schnelle Hilfe oft über Leben und Tod entscheidet.

11 Uhr – „Hygiene im Krankenhaus: Sind die Keime im Krankenhaus wirklich so gefährlich?“ (Dr. Eszter Kecskemeti-Kovacs, DGKP Heidi Pichler): Während eines Krankenhausaufenthaltes kann das Immunsystem aufgrund von Operationen und Co leicht aus dem Gleichgewicht geraten. Damit sogenannte „Krankenhauskeime“ nicht übertragen werden, sind zahlreiche Hygienemaßnahmen nötig. In diesem Vortrag erfahren Sie, wie man sich im Spital gegen Bakterien oder Viren rüstet und was Sie selbst aktiv zur Hygiene beitragen können.

13 Uhr – „Darmkrebsvorsorge“ (Dr. Gernot Leeb): Warum Früherkennung bei Darmkrebs besonders wichtig ist, ab wann regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen sinnvoll sind und wie diese ablaufen, erklärt Dr. Gernot Leeb.

14 Uhr – „In-vitro-Fertilisation“ (PD Dr. Kazem Nouri): Der Leiter des IVF-Instituts in der Klinik Oberpullendorf spricht über die Möglichkeiten einer künstlichen Befruchtung, über Ablauf und Erfolgsaussichten – und was Paare im Vorfeld beachten sollten.

Weitere Programm-Höhepunkte

- Besucherinnen und Besucher dürfen auch wieder selber Hand anlegen, etwa bei endoskopischen Untersuchungen an Übungspuppen oder beim OP-Training, im Rahmen dessen laparoskopische Eingriffe simuliert werden (Knopflochchirurgie).
- Das Institut Kinderwunsch Oberpullendorf stellt seine Methoden vor.
- Hebammen präsentieren die verschiedenen Möglichkeiten Tragetücher zu binden.
- Einführung in die Akupunktur und ihre Wirkungsgebiete

- Infos über Geburt und Wochenbett
- Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten zeigen Übungen für den Bewegungsapparat.
- Diabetesschulung: Aufklärung über den Umgang mit der Volkskrankheit
- Wissenswerte Informationen aus dem Schlaflabor
- Wiederbelebungs-Demonstration der Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin
- Messung von Augendruck und Sehschärfe durchgeführt von der Augenklinik
- Virtuelle Koloskopien (Darmspiegelungen)
- Aufklärung der einzigen Stoma-Ambulanz (künstlicher Darmausgang) des Burgenlandes

Reger Zuspruch aus der Bevölkerung

Die ärztliche Direktorin, Primaria Dr. Evelyne Bareck, hatte bereits im Vorjahr angekündigt, den Tag der offenen Tür in der Klinik Oberpullendorf 2024 zu wiederholen. Sie freut sich darüber, die Expertise der mittelburgenländischen Klinik der Öffentlichkeit erneut und mit neuen Schwerpunktthemen präsentieren zu dürfen: „Nach dem riesengroßen Erfolg im Vorjahr und dem großen Interesse in der Bevölkerung erwarten wir auch heuer großen Zuspruch. Zahlreiche Schulklassen haben sich bereits angemeldet. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind voll motiviert, Einblicke in ihre tägliche Arbeit zu geben. Besonders freut es mich, dass sich mehrere Kolleginnen und Kollegen bereit erklärt haben, Impulsvorträge zu wichtigen medizinischen Themen abzuhalten.“

Kaufmännischer Direktor Manfred Degendorfer: „Obwohl wir uns mitten im Neubau des angrenzenden Logistikcenters befinden, wollen wir auch heuer der Bevölkerung die Möglichkeit geben, sich mit unserer Klinik in all ihren Facetten vertraut zu machen. Im Herbst 2024 wird das neue Logistikcenter dann in Betrieb gehen und die Gesundheitsversorgung im Bezirk Oberpullendorf qualitativ auf eine neue Stufe stellen.“

Pflegedirektorin DGKP Bettina Schmidt, MSc: „Der Tag der offenen Tür ist mir als Pflegedirektorin besonders wichtig. Es ist ein Tag, an dem wir unsere Expertise sowie das kollegiale Arbeitsklima in der Klinik präsentieren können. Wir freuen uns auch über all jene, die diesen Tag nutzen wollen, um sich ein Bild von dem Arbeitsplatz Klinik zu machen.“ Die Personalabteilung aus der Direktion der Gesundheit Burgenland wird mit einem eigenen Stand vor Ort vertreten sein und Fragen rund um eine mögliche Karriere bei der Gesundheit Burgenland beantworten.

Am Tag der offenen Tür wird auch der Samariterbund sowie das Rote Kreuz inklusive Einsatzwägen auffahren. Auch für das leibliche Wohl der Gäste ist gesorgt: Würstel und Eis stehen gratis für alle Gäste zur Verfügung. Bei einer Schnitzeljagd durch die Klinik erwarten Groß und Klein nicht nur interessante Einblicke in den Klinikalltag, sondern auch verschiedenste Goodies und Überraschungen.

Parkmöglichkeiten

Um den Zustrom der Besucherinnen und Besucher zum Tag der offenen Tür bestmöglich zu regeln, wird es rund um die Klinik Oberpullendorf ein Einbahnsystem geben. Das Halte- und Parkverbot wird, nach Freigabe von BH Mag. Klaus Trummer und Bgm. Johann Heisz, für die Dauer des Events aufgehoben.